

Turnierbestimmungen

22. INTERNATIONALES U 12-JUGEND (JAHRGANG 2008)

HALLENFUSSBALLTURNIER DES TSV BETZINGEN

AM 30.11./01.12.2019

- **Das Turnier wird nach den Regeln und Durchführungsbestimmungen sowie den Satzungen und Ordnungen des DFB sowie des Württembergischen Fußballverbandes ausgetragen.**
- Jeder eingesetzte Spieler muss gemäß den gültigen Bestimmungen für den teilnehmenden Verein spielberechtigt sein und der entsprechenden Altersklasse, d.h. **Stichtag 01.01.2008 und jünger**, angehören. Für jeden Spieler muss vor Spielbeginn ein vollständiger Spielerpass online mit gespeichertem Lichtbild im DFBnet einsehbar sein, ersatzweise ist der Turnierleitung/-aufsicht eine in guter Qualität ausgedruckte DFBnetSpielberechtigungsliste mit Lichtbildern, auf der die Spieler klar und eindeutig zu identifizieren sind, ein vollständiger Papier-Spielerpass oder ein amtlicher Lichtbildausweis vorzulegen. Dazu ist ein ausgefüllter grüner Spielberichtsbogen 30 Min. vor dem 1. Spiel bei der Turnierleitung abzugeben.
- Eine Mannschaft besteht aus 4 Feldspielern und 1 Torwart und maximal 10 Auswechselspielern. Das Tragen von Schienbeinschützern ist Pflicht.
- Die Spielzeit beträgt 1 x 10 Minuten. Es wird auf 2 x 5 Meter Tore und mit Rundumbande gespielt.
- Die im Turnierplan erstgenannte Mannschaft spielt von der Tribüne aus gesehen von links nach rechts, hat Anspiel und muss bei Farbgleichheit die Spielkleidung wechseln.
- Der Hallenboden darf nur mit Turnschuhen mit heller Sohle betreten werden. Dies gilt für Spieler, Trainer und Betreuer. Die Turnierleitung ist bei Nichtbeachtung berechtigt, betreffende Personen auf die Tribüne zu verweisen.
- **Die Trainer/Betreuer und Auswechselspieler dürfen sich nur neben dem eigenen Tor aufhalten. Es darf nur von dort ein- und ausgewechselt werden. Die nicht am Spiel beteiligten Mannschaften dürfen sich nicht an der Bande aufhalten !**
- Ein Tor kann auch aus der eigenen Spielhälfte erzielt werden. Aus einem Anstoß kann ein Tor nicht direkt erzielt werden.
- **Es gibt nur indirekte Freistöße.** Abstand 5m, Ausführung innerhalb von vier Sekunden, sonst indirekter Freistoß für den Gegner.
- Sollte der Ball über die Bande ins Seitenaus gespielt werden, wird der Ball durch **Einkicken** wieder ins Spiel gebracht. Bei Deckenberührung wird das Spiel unterbrochen und mit einem Einkick fortgesetzt. Der Einkick wird an der Stelle der Seitenlinie ausgeführt, die am nächsten der Stelle der Deckenberührung des Balles liegt. Aus einem Einkick kann direkt kein Tor erzielt werden. Die Ausführung muss innerhalb von vier Sekunden erfolgen, ansonsten Einkick für Gegner.

- Hat der Ball, nachdem er zuletzt von einem Angreifer berührt worden ist, die Torlinie / Torbände überschritten, ohne dass dabei ein Tor erzielt worden ist, darf ihn nur der Torwart durch Werfen, Rollen oder durch Abstoß wieder ins Spiel bringen. Er ist erst wieder im Spiel, wenn er den Straf- bzw. Torraum verlassen hat. Kein gegnerischer Spieler darf sich im Straf- bzw. Torraum aufhalten bevor der Ball im Spiel ist. Der Ball darf über die Mittellinie geworfen werden, aber es ist keine direkte Torerzielung möglich. Die Ausführung muss innerhalb von vier Sekunden erfolgen, sonst indirekter Freistoß auf Strafraumlinie.
- Wird der Ball vor dem vollständigen Überschreiten der Torlinie / Torbände zuletzt vom Torwart oder einem anderen Spieler der verteidigenden Mannschaft berührt, wird ein Eckstoß verhängt. Ausführung innerhalb von vier Sekunden, sonst Torabwurf.
- Beim Anstoß und bei allen anderen Spielfortsetzungen müssen alle gegnerischen Spieler mindestens 3 m vom Ball entfernt sein, bis der Ball im Spiel ist.
- **Die Zuspieldregel findet Anwendung.** Ein Torwart verursacht einen Freistoß, wenn er den Ball mit der Hand berührt, den ein Mitspieler ihm absichtlich mit dem Fuß zugespielt hat. Gleiches gilt, wenn der Torwart von einem Mitspieler durch Einkicken den Ball direkt erhalten hat.
- **Der Torwart darf die Mittellinie überschreiten.**
- **Versucht ein Spieler, durch Hineingleiten von der Seite oder von hinten den Ball zu spielen, wenn ein Gegner ihn spielt oder versucht zu spielen (Hineingrätchen, Sliding Tackling), führt dies zu einem indirekten Freistoß. Gilt nicht für den Torwart in seinem Strafraum (= Torraum), sofern die Aktion nicht fahrlässig, rücksichtslos oder brutal erfolgt.**
- **Persönliche Strafen:**
 - Verwarnung (Gelbe Karte)
 - Feldverweis auf Zeit (2 Minuten-Zeitstrafe)
 - Feldverweis auf Dauer (Rote Karte)

Bei einem Wechsel-Verstoß durch einen Ein-/Auswechsellspieler (z.B. vorne raus/ hinten rein) wird der fehlbare Spieler verwarnet und das Spiel mit indirektem Freistoß am Ballort fortgesetzt.

- **Spielball:** Es wird mit einem „normalen“ D-Junioren Ball (350 g) gespielt – kein Futsal-Ball.
- Bei Punktgleichheit entscheidet die Tordifferenz über die Platzierung in der Gruppe. Weisen zwei oder mehrere Mannschaften dieselbe Punktzahl und Tordifferenz auf, so ist diejenige Mannschaft besser platziert, die mehr Tore erzielt hat. Ist auch die Zahl der Tore gleich, so finden ein oder mehrere Entscheidungsschießen statt.
- Sofern Viertelfinal-/ Halbfinalspiele oder das Spiel um Platz 3 nach Ablauf der regulären Spielzeit unentschieden stehen, erfolgt ein Entscheidungsschießen, aus Zeitgründen sind davon die Spiele um Platz 5-12 ausgenommen. Nur das Endspiel wird bei Unentschieden um 5 Minuten verlängert, ist dann noch keine Entscheidung gefallen, erfolgt ebenfalls ein Entscheidungsschießen.

- **Für Wertsachen, Garderobe und Sachschäden übernimmt der TSV Betzingen keine Haftung. In den Kabinen, Gängen und Duschen ist das Ballspielen untersagt.**
- **Es ist verboten, das Auto im unmittelbaren Bereich der Halle zu parken. Bei Nichteinhaltung wird abgeschleppt (Rettungsweg !!!).**
- **Die Informationen und ereignisbezogener Fotos/Videos können vom Veranstalter veröffentlicht und an die Medien weitergeleitet werden. Dabei dürfen auch die Namen von Teilnehmern genannt werden.**

Ergänzung der Turnierbestimmungen / Rundumbande

Die Rundumbande ist zur Förderung des Spaßfaktors und der Technik da. **DESHALB GILT: Spielen mit der Bande und nicht gegen die Bande, also den Ball und nicht den Körper prallen lassen ! Dies ist insbesondere zur Eindämmung der Verletzungsgefahr sowie zur Vermeidung von Beschädigungen notwendig!**

- **KEIN Rammen oder schubsen gegen Bande / Festhalten an der Bande, Einquetschen des Gegners gegen Bande aus dem Lauf usw. Bei diesen gefährlichen Fouls wird durch die Schiedsrichter hart durchgegriffen (strikte Ermahnung, ggf. Zeitstrafen usw.)!**
- **KEIN treten oder schlagen gegen die Bande zum „Frustabbau“ von Spielern, Trainern, Betreuern und sonstigen Begleitpersonen. Bei Verstößen, auch ohne sichtbaren Schaden, kann eine Entschädigung zu Gunsten des Entleihers (Förderverein Streetsport Neckar-Alb e.V.) berechnet werden.**

Mit der Teilnahme am Turnier anerkennen die Vereine die Turnierbestimmungen und verpflichten sich, diese in allen Punkten einzuhalten.

Bei unserer Veranstaltung steht eine faire Spielweise und die persönliche Begegnung aller Teilnehmer im Sinne des Jugendfußballs im Vordergrund.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß und Erfolg !

TSV BETZINGEN TURNIERORGANISATION